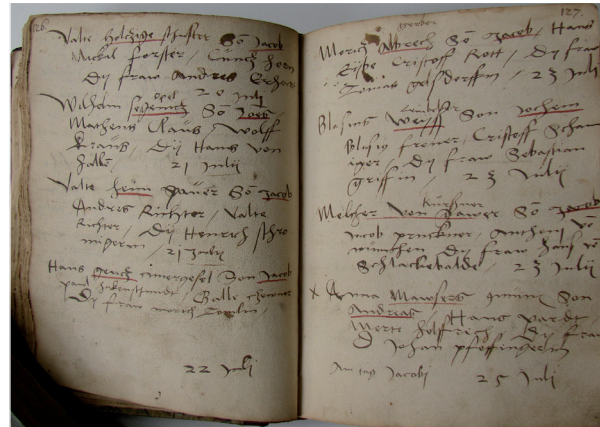


Dr. Dietlind Kremer
Universität Leipzig
Namenkundliches Zentrum
Beethovenstraße 15
04107 Leipzig
E-Mail: dkremer@uni-leipzig.de

Prof. Dr. Dieter Kremer
Deutsche Gesellschaft für Namenforschung (GfN) e.V.
Beethovenstraße 15
04107 Leipzig
E-Mail: kremer@uni-trier.de



Ältestes Taufbuch von St. Nikolai in Leipzig 1554–1560,
Kirchliches Archiv Leipzig



Die Stadt und ihre Namen (II)

24. und 25. Mai 2013

Universität Leipzig, Seminargebäude,
Raum S 420, Universitätsstr. 1, Leipzig

Die Stadt und ihre Namen (II)

Freitag, 24. Mai 2013

10.00 **Grußworte der Stadt Leipzig durch den Ersten Bürgermeister Andreas Müller**

In memoriam Ernst Eichler

Karlheinz Hengst (Chemnitz/Leipzig)

Einführung und Eröffnung

11.00 **Wo endet die Stadt? Probleme der Abgrenzung zwischen Stadt und Land im Frankenreich vor 1000**

Steffen Patzold (Tübingen)

11.30 **Der Burg-Name in der Stadt**

Enno Bünz (Leipzig)

12.00 **Hausnamen oder die Taxionomie städtischer Grundherrschaft im spätmittelalterlichen Basel**

Gabriela Signori (Konstanz)

Diskussion

Mittagspause

14.00 **Der „Bauer“ in der Stadt**

Leopold Schütte (Münster)

14.30 **Leipziger Ratsmitgliedernamen als Immigrantenzeugnisse im Hoch- und Spätmittelalter**

Hans Walther (Leipzig)

15.00 **Die Namen von Städten in Nordwestböhmen nördlich der Ohře/Eger vom 12. bis 16. Jahrhundert**

Karlheinz Hengst (Chemnitz)

Pause

16.00 **Zur lautlichen Entwicklung der Namen früher westfälischer Städte**

Claudia Maria Korsmeier (Münster)

16.30 **Die Stadt Straubing und ihre Namen im 14. Jahrhundert**

Christopher Kolbeck (Regensburg)

17.00 **Die Türme der Stadtbefestigung in Luzern**

Erika Waser (Luzern)

Pause/Umrunk

18.15 **Mitgliederversammlung der GfN**

Samstag, 25. Mai 2013

9.00 **Viertels- und Straßennamen der Stadt Bremen**

Kristin Loga (Bremen)

9.30 **Das vergangene Erscheinungsbild der Stadt im Spiegel heutiger Straßennamen. Die Stadt Bayreuth als Beispiel**

Rosa Kohlheim (Bayreuth)

10.00 **Namen auf russischen Stadtplänen unter ethnischem und historischem Aspekt**

Natalia Vasil'eva (Moskau)

Pause

11.00 **Personen als Gedenknamen in der Topographie von Florenz**

Maria Giovanna Arcamone (Firenze)

11.30 **Rufnamen in Riga im 15. Jahrhundert: Überlegungen über eine schichten-spezifische Namengebung**

Renāte Siliņa-Piņķe (Riga)

12.00 **Namen von Personen im Lissabon des 16. Jahrhunderts**

Dieter Kremer (Leipzig)

Mittagspause

14.00 **Die Funktion von Urbanonymen in der Literatur**

Volker Kohlheim (Bayreuth)

14.30 **Übernahme der deutschen Straßennamen ins Polnische**

Monika Choroś/Łucja Jarszak (Opole)

15.00 **Wien im beginnenden 21. Jahrhundert: Zur Vornamengebung bei Wiener Kindern mit Eltern aus einem slawischsprachigen Land**

Angela Bergermayer (Wien)

Pause

16.00 **Die ältesten Kirchenbücher der Stadt Leipzig als namenkundliche Quelle**

Dietlind Kremer (Leipzig)

16.30 **Akademische Namen? Universitätsmatrikel als namenkundliche Quelle**

Gabriele Rodríguez (Leipzig)

17.00 **Matrikel, Edition, Applikation. Sozialgeschichtliche Aspekte von akademischen Personaldatenbanken**

Jens Blecher (Leipzig)

17.30 **Eine Stadt und ihre Namen: Das Namenbuch der Stadt Basel**

Inga Siegfried/Jürgen Mischke (Basel)

Schlussdiskussion